

Essen, 31.08.2020

#AlarmstufeRot

Deutschlands sechstgrößter Wirtschaftszweig steht vor dem Kollaps!

Die „Night of Light 2020“ war ein stilles Mahnmal und ein verzweifelter Hilferuf an die Politik, den sechstgrößten Wirtschaftszweig Deutschlands mit 1 Million direkt Beschäftigten sowie 130,0Mrd. Euro Umsatz p.a. vor einer massiven Pleitewelle zu retten.

Über 8.000 Unternehmen mit mehr als 45.000 Mitwirkenden in über 1.500 Städten bundesweit waren beteiligt, als in der Nacht des 22.06.2020 mehr als 9.000 Gebäude in rotes Licht getaucht wurden.

Politik und Öffentlichkeit sollten auf die dramatische Lage der Veranstaltungswirtschaft aufmerksam gemacht werden. Trotz massiver Intervention bei den zuständigen Ministerien auf Bundes- und Länderebene ist seitdem leider wenig passiert. Nun stehen Millionen Jobs auf dem Spiel, tausende Unternehmen befinden sich in akuter Insolvenzgefahr.

Dies hat den Initiator der Night of Light, Tom Koperek, sowie weitere Unternehmer aus der Veranstaltungswirtschaft in Deutschland dazu veranlasst, ein weiteres Mal auf ihre verzweifelte Situation aufmerksam zu machen.

Gemeinsam haben sie sich in den letzten Wochen mit den einflussreichsten Initiativen, Verbänden und Vereinen der Branche zusammengeschlossen und bilden nun gemeinsam das Bündnis **#AlarmstufeRot**. Dieses Bündnis organisiert seit 6 Wochen dezentrale Kundgebungen auf Landesebene sowie die zentrale Großdemonstration am 09.09.2020, zur der 1. Sitzungswoche nach der Sommerpause in Berlin.

Weitere Informationen zum Bündnis #AlarmstufeRot finden Sie unter [**www.alarmstuferot.org**](http://www.alarmstuferot.org)

Aufgestellt:
Essen, 31.08.2020
Tom Koperek